

von 10 Uhr Vorm. bis 9 Uhr Nachts. Montags geschlossen.
Gebührt jedermann frei.
Zos Miniaturmuseum der Universität 25, mit Ausnahmen d. Universitätslehrer, jed. Sonntag v. 11—1 Uhr d. Publikum unentgeltlich geöffn. Zugang z. d. Universitätsstraße, Alberthaus, Gebühren entfallen.
Commissarien des Vereins für die Geschichte Leipzig S. II. (Mittel-Johannishospital), Großpoststr. 10; Sonntags v. 11—1 Uhr. Eintritt 30 Pf. Kinder 10 Pf.
Museum von Friedensvorräumen des Vereins des Deutschen Kriegs- Zeichner L. Ziegler, Grp. Nr. 32, Gefahr, alle Werke, v. 5—10 Pf.
Gitter-Museum d. Waffenschmiede u. d. Rappoltecks L. (1000 Raum.) Im Gestrande Rossmarkt, einzig kostbarer Tag, von 10 Uhr geöffn.
Monarchen und Freunde bei Wackerle. Prächtige Ausstellung auf die Schlachtfelder. 1813. Unterricht. Sammlung von Erinnerungen an die Schlachtfelder. Neues Theater. Bequigste Sessel. Stadtmüll von 2—4 Uhr.
So melden sich Theater-Gäste.
Neues Gewandhaus. Täglich von 9 Uhr bis 10 Uhr. Eintritt frei.
8 Uhr geöffn. Eintrittsscheine v. 1—4 Pf. Berlin und austauschbare Goldmarken. Bei Eintritt von wenigstens 20 Billets v. 1—4 Pf. Berlin haben die Besitzer freien Eintritt.
Bei Breitels Ausstellung für Kunst oder Art und Zeit. Mietgeldfrei, im Hotel des Hauses, zehn. Br. Preiss. Saml. Stoffen. Sonn- & Dienstag 11—12 Uhr.
Gemäldesammlung Wittenberg-Wohlwill. Stimm. Gr. 20. Zugang Mittwoch, 1—3. L. täglich von 9 Uhr bis 10 Uhr. Eintritt frei.
Deutsche Buchgewerbeschau. Glänzende Indumentarie. Ausstellung mit Weißgoldwaren, Drähtchen, Buchgewerbe, Medaillen usw. von 9—10 Uhr. Sonntags von 11 Uhr bis 12 Uhr. Eintritt frei.
Deutscher Motorverein. Ausstellung der Möglichkeit bei der „Auto & Sport“ Schillerstr. 6. (Weltcup-Teilnahme 50 Pf.). Großteilheit des Deutschen Automobil-Bundes zur Errichtung eines Motorfahrzeugen-Museum. Eintritt 11. Pf. L. möglich.
Tauernde Schwerter-Ausstellung. Bronzenabdrücke. Reichsball und klein, ab 400 Markstück. Täglich geöffn. Eintritt 10 Pf.
Panorama Wittenberg geöffn. von 9 bis 9 Uhr. Eintritt 10 Pf.
Leipziger Palmenarten. täglich geöffn.
Botanischer Garten. täglich geöffn.
Botanisches Museum. Täglich geöffn. Eintritt 10 Pf.
Geologisches Museum. Täglich geöffn. Eintritt 10 Pf.
Geologisches Museum. Täglich geöffn. Eintritt 10 Pf.
Geologisches Museum. Täglich geöffn. Eintritt 10 Pf.
Continental-Standard-Schläuche,
Hochdruck- und Universal-Schläuche,
schwarze, grau und rot.
Vortheilhaftes Bezugsquartier für Wiederverkäufer.
Robert Klem, Leipzig, Querstr. 31. Fernspr. 1527.

Gummi-Wasserschläuche
in verschiedenen Qualitäten und sinnlichen Dimensionen bei
Arnold Reinhagen, Georgiring 19, Ecke Blücherplatz.
Gummi-Wasserschläuche
(rot und grau) in bestbewährten Qualitäten
Garantie-Kreuz-Schläuche (grau)
mit endlos gewickelten Hochdruck-Einlagen billigst bei
Gustav Waage, Leipzig, Rastatter Steindweg 6. Tel. 5187.

Korksteine und Korkplatten
R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz, Nonnenstraße 4.
Fernsprecher 5411.

Pneumatik Harburg-Wien bei
Arnold Reinhagen, Georgiring 19, Ecke Blücherplatz.
Continental-Universal-Schläuche (rot)
und
Continental-Hochdruckschläuche (grau)
mit Patentsteinlage,
widrigen hohen Wasserdruck
bei leichtestem Gewicht und kleinen Abmessungen.
Billigte Bezugsquelle für Wiederverkäufer. Alleverkauf bei:
Waage & Pflaum, Leipzig, Rastatter Steindweg 27.

EDUARD DÜNKELBERG, LEIPZIG

19 GEORGIRING 19
WERKZEUGSTAHL
MARKE
DANNEMORA
EDE
Stahl
aller
Art
LEIPZIG & BERLIN
Silberstahl
Stahldrähte
Stahlbleche
WERKZEUGSTAHL
MARKE
DANNEMORA
EDS
Profilstahl
Bandstahl
Raffinirstahl
SIEMENS-MARTIN- UND BESSEMER-STAHLE etc.
Original comprimierte blonde Stahlwellen
Permanente Lagerbestände ca. 1000000 Kilo

Neues Theater.

Sonntags, den 8. Juni 1901.
Anfang 7 Uhr.

(152. Wissenschaftliche Vorstellung, 4. Seite, braun.)

Rigoletto.

Oper in 4 Akten nach dem Italiener des G. M. Ricci von J. C. Giacomo. Welt von Giulio Cesare. Regie: Oberregisseur Goldberg. — Direktion: Capellmeister Seiter. Personen:

Der Herzog von Mantua Herr Tessar v. G.
Rigoletto, sein Hofnarr Herr Schlegel.
Gilda, dessen Tochter Herr Stein.
Graf von Monteroso Herr Carl Groß.
Graf von Sparafico Herr Heide.
Die Gräfin, seine Gemahlin Herr Unterd.
Marguille, Cavaliere Herr Greder.
Villa, Herr Marion.
Sparsafice, ein Buro Herr Ullrich.
Waldame, seine Schwester Herr Röder.
Gioacchino, Gilda's Dienstbot Herr Röhl.
Ein Diener Herr Tegel.
Ein Gauner Herr Schlegel.
Ein Dienst Herr Schlegel.
Herren und Damen vom Hof. Vors. Oberhofdirektor.
Seit der Handlung: Tos. 16. Jochambert.
Im 1. Act: Renzi, erinnert vom Bühnenmeister J. Gollmell, ausgeführt von Herrn Greder, Herrn Schlegel, Herrn Tegel, und den Damen des Corps de Ballet.
Nach dem 2. und 3. Act führen längere Pausen statt.
Tage ab 30 Pf. an der Kasse und bei den Dogenstühlen.

Continental-Standard-Schläuche,

Hochdruck- und Universal-Schläuche,

schwarze, grau und rot.

Vortheilhaftes Bezugsquartier für Wiederverkäufer.

Robert Klem, Leipzig, Querstr. 31. Fernspr. 1527.

Gummi-Wasserschläuche

(rot und grau) in bestbewährten Qualitäten

Garantie-Kreuz-Schläuche (grau)

mit endlos gewickelten Hochdruck-Einlagen billigst bei

Gustav Waage, Leipzig, Rastatter Steindweg 6. Tel. 5187.

Korksteine und Korkplatten

R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz, Nonnenstraße 4.

Fernsprecher 5411.

Burgtheater: Herr Oberregisseur Müller, Herr Vorrecht, Herr Kroll, Herr Grafe, Herr Dötsch, Herr Hahn, Herr Römer, Herr Schmid, Herr Ernst Müller, Herr Otto, Herr Tanger, Herr Waller, Herr Bleib, Herr Gräber, Herr Hoff, Herr Bauer, Herr Blaude, Herr Rocco, Herr Weigel, Herr Wach.

Théâtre National: Herr Oberregisseur Müller, Herr Vorrecht, Herr Kroll, Herr Dötsch, Herr Hahn, Herr Römer, Herr Schmid, Herr Ernst Müller, Herr Otto, Herr Tanger, Herr Waller, Herr Bleib, Herr Gräber, Herr Hoff, Herr Bauer, Herr Blaude, Herr Rocco, Herr Weigel, Herr Wach.

Barriere 1. A. 50 Pf. 4. Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. Wissenschaftliches

Beckertheater: Herr Oberregisseur Müller, Herr Vorrecht, Herr Kroll, Herr Hahn, Herr Römer, Herr Schmid, Herr Ernst Müller, Herr Otto, Herr Tanger, Herr Waller, Herr Bleib, Herr Gräber, Herr Hoff, Herr Bauer, Herr Blaude, Herr Rocco, Herr Weigel, Herr Wach.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3 A. II. Bogen 2. A. 50 Pf.

Barriere-Lingen: Ein einzelner Bogen 3

1. Beilage z. Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 287, Sonnabend, 8. Juni 1901. (Morgen-Ausgabe.)

Amtlicher Theil.

Das Ober-Ersatz-Geschäft im Aushebung-Bezirk „Leipzig-Stadt II“ für das Jahr 1901 betr.

In Verfolg der Bestimmung in § 69, Absatz 6, Absatz 3 des Befehlsmars. vom 22. November 1888 wird hierdurch bekannt gemacht, daß das Ober-Ersatz-Geschäft im Aushebungsbereiche Leipzig-Stadt II“ am

25., 26. Juni, 1., 2., 3., 4., 5., 6., 8., 9., 10., 11., 12.,

13., 15., 16., 17., 18. Juli a. c.

an jedem Tage Vormittags von früh 9 Uhr ab in

F. A. Urich's Bierpalast, Peterssteinweg

Nr. 19 (eine Treppe) hier

beifindet wird.

Es werden daher hiermit alle im Stadtbezirke Leipzig (einschließlich der in derselben eingeschlossenen Vororte) vorhandenen militärischen Wannenholzen, deren Sammlungsstellen als Ausgangsstellen einer derzeitigen abweichenden Ordnung von

„Lid 2“

führen, welche beim beständigen Ersatzdienst über anderweitig zur Verfügung gelangt gemessen und gelegentlich deuten

1. als ungünstig für das Herz der für die Marine,

2. zur Empfehlung,

3. zum Kaufmarkt und

4. als dannmalig ungünstig

in Vorhabe gebracht sind, sowie diejenigen Mannschaften gleicher Rangkategorie, welche im Falle des Bereitstellungsdranges aus einschließlich bewaffnetem Dienst, bei der Bereitstellung von Truppenbogen, Maschinell über Unausübung wegen abstinenz werden und, aufgelöst, sich zunächst im betreffenden Ausbildungstermin — zu Bereitstellung der Kampfverbündung und der in §§ 57—62 — nach §§ 52 des Wehrmachts-Verordnung in Verbindung mit § 33 des Reichswehrdienstgesetzes vom 2. Mai 1874 angeordneten Straßen und Hochstraßen — am Körper sehr gewöhnlich und in jederzeit Vollmacht — persönlich zu greifen.

Zug und Stande der Geschäftsführung nach den Vorschriften durch die nach zu erledigende Zeit gestellt werden, jedoch ist der gegenwärtige Aufzubereitung auch dann bis zum letzten vorgesehenen Geschäftstermin unabdingbar Folge zu geben, falls durch Umstände irgend welche Art die Reihung der Geschäftsführer an einzelne Mannschaften (ausgenommen der zu 4 Gruppen, wenn Kräfte und Geschäftsräume, welche keine besondere Rechte erhalten, vor der Pflicht zum Aufstellen entbunden sind) unterschiedlich sollte.

Wer durch Krankheit am Aufstellen zum Ausbildungstermin behindert sein sollte, hat rechtzeitig, d. h. spätestens bis zu Beginn des Termins, ein dringliches Zeugnis einzurichten, welches, sofern der derselbe ausstehende Platz nicht ausreichend angestellt sein sollte, durch die Polizeibehörde beklagbar zu lassen ist.

Dagegen haben alle dienenden Mannschaften, welche Seillinen der Ersatz-Kommission geklagt des diejährigen Wehrmachtsdienstes

a) zum Dienst in Heere oder der Marine „ausgeschlossen“

sofort sich in Freiheit befinden und

b) wegen seßhafter oder wörperlicher Mängel als bauend

analogisch aufzunehmen.

in Vorhabe gebracht und nicht berechtigt worden sind, ihre Ausbildung, beginnend Ausbildungsschein bis gegen Rückgabe ihrer Ausbildungsscheine vom 22. Juli a. c. ab beim dritten Conventus am Reichstag 2 (eine Treppe) in Leipzig zu nehmen.

Im Interesse des Betriebs in den Ausbildungsbereichen dienenden Mannschaften werden die Geschäftsführungen ganz besonders aufmerksam gemacht, daß Geschäftsführer, welche in betrautem Auftrage zum Ober-Ersatz-Geschäft erscheinen, oder derselbe durch lautes oder sonst angebrücktes Verhalten föhren, oder sich angeblich oder wahrnehmbar gegen die beteiligten Beamten verhalten, in jedem Falle — kommt nicht eine noch allgemein gelegliche Verhinderung bestehende Wahrung dauerhaftes hat — Bezugnahme in Höhe von 3 bis 30 Mark Geld an. 1 bis 8 Tage Haft zu erwarten haben.

Leipzig, den 20. Mai 1901.
Der Generalverwesende der Königl. Erste-Kommission
des Aushebungsbereichs Leipzig-Stadt II.

von Kriegerwetter,
Regierungs-Ritter.

Bekanntmachung.

Der Plan über die Errichtung einer oberirdischen Telegraphenlinie an der Staatsstraße von Leipzig nach Wittenberg liegt bei dem Postamte in Leipzig-Döntzen und Wittenberg aus.

Leipzig, 21. Mai 1901.

Postamtliche Ober-Postdirektion.

Bekanntmachung.

Der 22. Süß des diesjährigen Reichs-Reichstages ist bei und eingezogen und soll bis zum 5. Juli dieses Jahres auf den Reichstags-Sitzungstage öffentlich aufzuhängen.

Dieselbe enthält:

Art. 2768. Verbodung wegen Abschöpfung und Erzeugung der Verordnung vom 9. August 1890, betreffend die Rechtsbeschaffenheit der Postbeamten in den Schutzgebieten. Dazu 25. Mai 1901.

Art. 2769. Bekanntmachung, betreffend Veränderungen des Katalogs B zur Eisenbahn-Brechtafel. Dazu 30. Mai 1901. Leipzig, den 2. Juni 1901.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Teil.

Laden-Vermietung.

Der südlichen Kaufhaus am Neumarkt ist der Laden Nr. 33 (mit Galerie) vor ungefähr 100qm unverbaute Fläche und dem darüber angelegten gleich großen Riedelschlagsraum sofort auf eine Reihe von Jahren zu vermieten.

Wirtschaftliche weichen auf dem Kaufhaus, 2. Obergeschoss. Zimmer Nr. 22, entgegengenommen.

Leipzig, am 25. April 1901.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Kunsthalle.

Vermietung.

In dem südlichen Grundstück „Kunsthalle“ ist noch Vermietung nach einem Laden für den jährlichen Wertzufluss von 4000 M. bei jährlicher Beitragsbauer zu vermieten.

Wirtschaftliche werden auf dem Kaufhaus, 2. Obergeschoss, Zimmer Nr. 20, entgegengenommen.

Leipzig, den 16. Februar 1901.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin.

Ausschreibung.

Für die Ausbauten der Häuser bzw. Bauten der Gemeinde des Johanniskreises an der Allee nach unten.

die elektrischen Anlagen.

vergeben werden.

Die Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse können beim Hochbauamt, Rathaus, II. Obergeschoss, Zimmer Nr. 6 eingesehen oder gegen Porto und behältnisfreie Abgabe von 20 Pfennigen, die auch in Briefmarken erlost werden können, bezogen, sowie die Pläne im Bauamtshaus Allee 37 eingesehen werden.

„Elektrische Anlagenanlagen für die Erweiterungsbauten der Johanniskreis-Anstalt.“

verliehen, bis zum 18. Januar 1901, Abend 10 Uhr, an eben genannte Stelle persönlich eingereicht.

Die Ausschreibung soll am 1. Februar 1901.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Deputation zum Hochbauamt.

Bekanntmachung.

Wir haben die Ottokarstraße in Leipzig-Zentrum auf die Größe von der Wurzenstraße bis zur nördlichen Grenze des Grundstücks Nr. 11, einschließlich des Gehweges vor dem Grundstück Nr. 9 bis mit 11, in das Eigentum und in die Unterhaltung der Stadtbürgemeinde übernommen.

Leipzig, den 3. Juni 1901.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. C.

Bekanntmachung.

Noch eheher erschienner Anzeige sind am 31. Mai dieses Jahres ein Gemeindesaal und ein Bürosaals ergänzt, angedeutet für den Soldat Franz Otto Gauer der 10. Comp. des Infanterie-Regiments Nr. 134, dies verloren werden. Zur Verhinderung von Widerstand wird jedoch andern behauptet gemacht.

Leipzig, den 6. Juni 1901.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Teil.

Der städtische Lagerhof in Leipzig.

lager Waren aller Art zu billigen Tarifziffern. Die Lagerhäuser werden von den mittleren Kaufmännern bilden.

Leipzig, den 7. Januar 1899.

Die Deputation zum Lagerhof.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin.

Der Konkursverfahren.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Auf Blatt 9618 des Handelsregister ist heute eingetragenes

Ernst Anna Helene Kluge in Leipzig für die Firma C. Adolf

Adolf Schmitz-Großes der Wit. dok. je 1000 von Ihnen die Firma

zu ziehen haben, erhoben worden ist.

Leipzig, den 6. Juni 1901.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag erheben.

Königliches Amtsgericht, Wth. II B.

Die Gebühren des Kaufmanns und Agenten Hugo Piss in Leipzig haben bestanden, das über dessen Nachlass erfolgte Konkursverfahren wieder eingestellt. Dieser Antrag und die Vollstreckungserklärungen der bekannten Gläubiger haben auf der Gerichtsbehörde des Reichsgerichts, Nebenstelle Sachsenhausen 5, zur Einsicht der Konkursgläubiger niedergelegt. Nach § 203 der Konkursordnung können die Konkursgläubiger binnen 1 Woche Widerrecht gegen diesen Antrag er

Auction.
Dienstag, den 11. Juni, Vormittag
11 Uhr unter Mitterstraße 19 bei Herrn
J. Schneiders & Co.
ca. 200 Gr. Kartoffeln,
1 Ballen mit ca. 70 kg. Oberleder
und 2 neue Ruhb.-Verticoms
öffentlich meistbietend versteigert werden.
Frakts. Versteigerter.

Große Auction.
Samstag, den 15. Juni, Vormittag von
9 Uhr an Käfigplatz 9 im Saal, versteigert
sich einer großen Polen-Schlafzimmerset.
1 Stuhl, Spielsofa, Klavier, 12 Dros.
Sterino u. v. a.
Richard Klemm, Nachmutter.

Auctionslocal
v. C.A. Schlegel, Thomaskirchhof 1, part.,
verkaufe zu Auctionssachen eine Partie
Bürgerschränke Ausdrucken bei Abholung
ca. 5 Pfund à Pfund 60,-.
Roths- und Weißwände 30,- 60,-.

für die Sappir's Reise!
humorist.
2 alte Bände u. gebunden
ca. 4 M.
E. LUCIUS, Porrotheater, 1.

Herrn!
Zambacapseln
mit dem Ohr des Gesell-
kommis 0,7 u. 0,5.

Viele Bandschreiben.
Neuen Blättern u. Notizen
der verschiedenen Zeiten
ausserdem viele
Ausschreibungen
Viel besser als Sandal.

Carton
zu 2 und 3 M. zu haben
Für alte Kapellen verkaufen
in Leipzig die Engel-Börsen-
Solenem-21. Georg-Spa-
th u. Hofmannsche freien
Aire. Plakat Sachsen-
apothek. Neuburg Ba-
hnhof-Spitzen.

„Wer versucht
hierfür anderes
zu geben, thut es
den Verdienstes
halber,
also Vorsicht!“

Gesichtshaare etc. entfernt
unschädlich
das gesetzlich geschützte Recht
Berlins Enthaarungsprivileg.
Doss. 42.000 geg. Einwendung d. Nach.
C. Reissner, Frankfurt a. M. 19.
Neue Zeit 47.

A. Frohwain, Kammer-
jäger,
empfiehlt sich nur für Beratung
aller Angelegenheiten, also: Räte,
Räte, Waren, Schreiber, u.
Schwabenspital 5. I.

Buchführung,
Stenographie.
A. Chapison,
Thomazing 3.

Rackow,
Universität, Ute Grimm, Dr.
Für Herrn u. Frau, Kindl.
Bücher, Correlle, Kästen,
Stenographie, Rechnerei,
Kredit. Einzelheitlich. Nutz. & Prof. Kosten.

Tachy,
Wiederholung 25 lehrt
gr. Buch-Schreiber,
Maschine, Korrekte,
Rechner, Rechnerei,
Maschinenschreiber. Beg. jedes Progr. frei.

C. Schmidt,
Markt 9.
Kurse f. Herren u. Damen.
Schreiber, Buchführungs-,
Rechnerei, Stenographie,
Maschinenschreiber. Beg. jedes Progr. frei.

die Quartiere Schwerin-Münster
gekauft. Offerten mit Preis unter „Nach-
richten“ ausdrücklich erlaubt.

**Deutschen Sprachunterricht an Aus-
länder, sowie englischen u. franz. Unterricht**
etwa. Ichre Lehrbücher Weltstraße 30, II.

Sprachkonservatorium während d. Feiertags
u. G. 27 in die Expedition dieses Blattes.
Français par dame de Genève Weststr. 79, II.
Mauritius Hall, da lex. Lösinger Str. 1, II. r.

Der 2 jüng. Wiederein u. 1 Kunden wird
ca. gebild. Güterhersteller gefordert, ent-
satz. Off. am Gebäudefond. L.F. 4151
durch Rudolf Mosse, Leipzig.

Unterr. 1. Clav. u. Theorie der Musik
w. erfah. Gartenstrasse 12, II. links.

**Eine leistungsfähige Eisenbahnbau-
Gesellschaft übernimmt die fachgemäße**
Ausführung von

Normalspurigen
Anschlussbahnen,
Sohmalspurigen
Bahnen jeder Art,
Feldbahnen

ungeeignete Amortisation.

Genauer Kostenanschlag gratis.
Rathaus, am E. G. 181 a. b. Monat. Gepl.
v. Hans Steinlein & Vogler.

A.-G. Berlin, Leipzigstr. 31-32.

Schnellloßerei Geschäft. Verrechnen mit

Wagniss. 41.000, alle Schnellloßereien je

Von der Reise zurück. Zahnarzt Held.

1. Bl. 0.75, 1. Bl. 0.45 Hermann's herliche
Waldmeister. Bowle

in Teigigkeitsflüssig, wie nicht, v. J. Bl. Land. Carl Hermann & Co., Waldstr. 51, Tel. 6004.

Detectiv. v. Auskunds-Institut

„Favorit“, Hainstr. 25, I. Teleph. 7654. Prospect frei.

Photog. nimmt Porträts in eigenen

heim od. Geschäft. Porträtsgruppen, Berlin

u. Ver. Fotograf. u. a. Geschäft. Fabrik

et cetera u. v. „Photo“ Reichstr. 17, I. III.

1. Bl. Wandschrank in 1. Abendstr. 4. 10.

Kunst. Sonntag und Dienstag 8-4 Uhr.

Richard Klemm, Nachmutter.

Auctionslocal

v. C.A. Schlegel, Thomaskirchhof 1, part.,

verkaufe zu Auctionssachen eine Partie

Bürgerschränke Ausdrucken bei Abholung

ca. 5 Pfund à Pfund 60,-.

Roths- und Weißwände 30,- 60,-.

für die Sappir's Reise!

humorist.

2 alte Bände u. gebunden

ca. 4 M.

E. LUCIUS, Porrotheater, 1.

Bau-

Entwürfe jeder Art fertigt, auch für

ausgeführt, täglich Kreide — Tel. off.

unter V. 130 in die Expedition d. Bl. erh.

Dreharbeits-Noppen, mit einer Dreherei,

Braun's Dreharbeits-Handel, Kürb. Str. 22.

Elegante Armeu. u. Weißbartschmuck

vergleich. J. Kindermann, Salzgäßchen 9. I.

Track u. Schrock-Anzüge

Lein.-Institut, Leinestraße 9. I. A. Dachs

Schneiderin nach Weißbartschmuck

Plagwitz, Ernst-Vielle-Str. 10, III. r.

Plättner I. Verhängung äußern Haas

u. Bindenau, Vorstrasse 19. III.

1. Bl. Wandschrank, 25 Pf. empf. liegt zum

Verlauf Schreiberstr. 2. IV. rechts.

Solo-Spargel

10 Pfund Goldcoll. zu 4. Wörter Herz-
lichen 10 Pfund Goldcoll. zu 4.3 kann per

Abholung 10-12 Pf. A. Agenten verbind.

Der zehnte Jähnsch mit Garten

in Porz. Leipzig unter gleichem Be-
dingungen sofort zu verkaufen. Offizier u.

H. 61 in die Expedition dieses Blattes.

Speise- und Futterhartflosseln

verkaufe die Ueconomie-Beratung der

Leipz. Weinstadt-Gesellschaft, Leipzig-
Lindenau.

Thür. Barth u. Schloss Sohlendorff. Ueber-
14.

Schellfisch,

sonst alle Sorten frische See- u. lebende

frische, tel. Schles. Hale u. s. m.

Krebse,

u. Räucherlachs.

Wurstel 190.

Böse, Edelwürger Weg 1 B.

Caviar

Alstadt. 1. Bl. 10, 8, 6, 4; W. 10, 5, 6, 4

Salmas. 1. Bl. 14, 6, 4.

Große Postkarten s. 3.5.

1. Bl. Tellervarianten 10 Pf. 60, 70, 1.

2. Bl. Tellervarianten 10 Pf. 120, 140, 160.

Nicolas-Kiessig & Co. Str. 2.

Verkäufe.

in vorzüglicher Lage von Nördl. 35-30 m

Grundstück, 34,10 m breit, ca. 40 m tief in

mit 1885,2 m² im Grundstück soll preiswert

verkaufen. Wandschrank 500 Ur.

Wohnhaus kostet 300,- Pf. Wandschrank

ca. 100,- Pf. Wandschrank 300,- Pf. für Wohnung 12.000,- Pf. für Wohnung 14.000,- Pf.

Offizier u. H. 1491 in die Expedition dieses

Blattes dieses Blattes.

Rittergut.

Beginn Tobelsdorf verkaufe mehr circa

220 m² großes Rittergut mit sehr etrus-
scher Siedlung und bedeutenden Besa-

ttungen auf. Tel. 1000,- Pf. 1000,- Pf. 1000,- Pf.

1000,- Pf. 1000,- Pf. 1000,- Pf. 1000,- Pf.



Permanente Auswahl der besten englischen und irischen Jagd-, Reit- und Wagenpferde empfehlen

Otto v. Schlegell & Co., Bossplatz 6, Café Bauer.

Tel. 4149.

Gelegenheitskauf für Landwirthe. 1 Paar sehr schönes dunkles Stuten, nur 2 Jahre in der Stadt gezogen, kostet da eines Pfälzermaides, kostet täglich in gute Hände aus Hand zu verkaufen. Höheres beim Kaufhändler, Gerberstraße 57.

Dienstag, den 11. Juni steht ein Transport frischmilchender Altmärker Kühe zu äußerst tollen Preisen bei uns zum Verkauf. Gutachter Straße 1, L. Knaack & Horn, Dernitz 5228.

Eine leidende Kutschwagen (Widder) mit Radloß für 200 Kr. zu verkaufen.
Nitzsche, Lindenau, Dennewitzstraße 16.

1 Gesellschaftswagen zu 12 Pers., Landauer, Jagdwagen bis. Bremer, 21. Weiß, galoppierend. 4 Pferd. 4 Räder zu verkaufen. Altmärker Straße 41. **1 leicht elegante herrenfahrt verkaufen.** Radloß für 200 Kr. zu verkaufen. Höheres beim Kaufhändler, Gerberstraße 17. M. Hilbig, Hand- u. Geschäftswagen, 3. Wagenbau, v. Paul Fiedeler, L. Weiß, Dernitz 67. Tel. 6744. **45 Hand- u. Geschäftswagen** (Südosten) 43.

1. class elegant Herrenjahrada preiswert. Schöner Sonntag Abm. 11-12 Uhr Thomaskirche 18, III.

Gebrauker, Julek u. Preis, Warenhäusern von 2. bis 3. Klasse und Wandschuhfabrik. **Rein! Rein! Radloß-Perraport. Rein!**

3. class Fahrzeuge verkaufen. Weiß, mit 30-50 Kr. zu verkaufen. Höheres. R. Dietz, Leipzig, Kreuzstraße 18, passierte Unfall.

Zudem, Auto u. Wagen, fast neu, je für 165 zu verkaufen. Braun's Autohandlung, Ritterstraße 22.

Gef. Encyclopädie-Rover, so wie ein weißes Spitzbüchlein zu verkaufen. Südburg 2, II. 1.

1 ½ Kr. 0. u. 1. Kl. Rover, wenig alt, 1. b. g. verkaufen. Oberstraße 33, II. 156.

Braun's Gebrauker, eines jahrs alt. Gardestr. 100. 4. Kurschreiber Straße 22.

Auto, fast neuen herrenfahrt, Wagen, fahrsicherholten zu verkaufen. Güntzstraße 28, IV.

Aus Privathand zu verkaufen.

Weitere Paar herrenfahrt, Wagenhäusern in allen Dörfern u. Städten des Reichsverbandes, auch Güter-, schwere u. Mittelpferde, die, Landauer, Gau, Halbord, Dresden, Görlitz, Torgau u. versch. Dörfern, Bonn, platt, u. Karlsruher-Groß-, Sätei u. Reitwagen. Telefon 5111. E. Klause, Südstadt 23, II.

Ein Paar ungarn. Glanzrappen, 1,75 hoch, schwarz, belaufet, seit vorwärts, haben 1. b. Stoff, wegen Nutzlosigkeit des Geschlechts sofort veräußert zu verkaufen. Cf. unter U. k. 9766 in Rudolf Mosse, Hale 2.

Ein Paar sechsjährige Pferde (Kühe), weil übermäßig, erst mit Wagen und Geschäft sofort zu verkaufen. Blumig, Weinhofstraße 51, II.

1 Paar sehr Arbeitspferde sind übermäßig, sehr billig zu verkaufen. Gebraukermeister des Wissenshauses Lindenau, Kölner Straße 21, II.

Kaufhausabteilung.

Zwei Pferde, Weiß, 5 u. 7 Jahre, 172 u. 174 kg, braun, braun u. lila, etwas d. gel. zu verkaufen. Zu breiten Kreuzstraße 21, Tel. 1000. **Pferde-Verkauf.**

90 Kr. u. 1. Jahr billig. **Rechtecke.** 14.

1 Pferd-Weiß, schwerer Jünger, übermäßig, soll noch verkaufen für 175 Kr. Bildungsanstalt 18, Reitkunstschule.

Hochsintle (Bollblut)

100 Kr. Doppelte (jedermann 6 Monate gründen) waren Kaufhändler des Geschlechts zu gute zu verkaufen. Höheres bei Frau Dr. Kaus, Weinhofstraße 30, I. Etage.

Güttbauerische dentale Zahnärztliche (Güttbauer), 1 ½, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945

Gesucht 1. J. Schiller, 3. Okt.
berlin, 3. Nagel,
Stellmacher, Schloßstraße 12-14.

10 j. Schiller u. 4 j. Süße für Hotel und
Bistro, 1. Hof, Neumarkt, Seite 2, Durchgang 8, I.
1. Schiller 1. Stelle, 1. Reinerbüro selb.
d. A. Löffl, Bam., Rittergasse 16, II.
Schiller nach Bier-Bur., 2c. Bleichergasse 21.
Schreiber: j. Schiller, 1. Boffenbüro, Geschäftsräume zum Vermieten, j. Vergnügung u. Geschäftsräume zur Vermietung Werner, Kleine Bleichergasse 25, I., rechts.

Apotheker - Chirurg.

Ein der erforderlichen Bediensteten
bedürftiger junger, gut empfahner Mann
für 1. Juli, eventuell auch von
1. Oktober h. a. Stellung finden in der
Löwen-Apotheke zu Leipzig von
Dr. Woldemar Loesener.

Lehrling gesucht

zu sofortigem Eintritt aus einer
der größten Städte der Welt.
Nach Bezeichnung zum Ein-
deutschwürtigen Dienst und gute
Vorleistung im Englischen und Französischen beginnen Ver-
gütung 6-40 per Monat.
Gewinn intelligenter junger
Mann dieser Art als angenehme
Gelegenheit zum Anwesen, sei es in Deutschland oder im
Auslande.
Offeren an "New York",
Burgstraße 33, zu richten.

Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen
Lehrling.
H. Schwerdt & Sohn,
Salzungen,
Eisen- und Farbenwarenhandlung.

Lehrling

mit guter Schulbildung und offener
Persönlichkeit gesucht. Vorleistung mit selbstgezeichneten Offeren
erwünscht.
J. C. Bareckhardt & Sohn,
Schlesisches 2. Stöckchen.

Lehrling
mit guter Schulbildung für Conditur per so-
fortig gesucht.
Gustav Stock,
Kurprinzipalstr. 5.

1 Buchbindereihering, Seite 89, Ilt.
sicht Hause & Co., Steinmetzstraße 43.

Gesucht wird 1 Tagesschreiberin
Nicolaistraße 20, Leipzig.

2 Herrsch. Diener, 1. Ilt. d. Auskun-
gf. d. A. Löffl, Bam., Rittergasse 16, II.

Kaufmännische Arbeit wird gesucht. Ja-
m. Weigert, 1. Ilt. v. 9-11 Uhr.

Ein junger, tüchtiger, ge-
schäftsmäßiger junger Mann, der
seinen Beruf nicht verlassen will, ist
gesucht. J. C. Bareckhardt & Sohn, Schlesisches 2. Stöckchen.

Zum 15. August

findet tüchtige Rödlin,

erfahren in der feinen Küche, genügt, neben
Stundenmädchen einen Tell der Haushaltung
zu übernehmen, gute Stellung.

Offeren ab 1. Juli 16 bis 18 Uhr dieses
Blattes, Katharinenstraße 14, erbeten.

Suche zeit sofort eine tüchtige, perfekte

Hotelfödlin,

welche kann in Privatzimmer kostet, mit
guten Empfehlungen. 50 A. Gebalt, Ilt.

Offeren mit Bild erbeten.

Hotel zur Post, Klingenthal 1. S.

Kochin,

welche in der feinen Küche, genügt, neben
Stundenmädchen einen Tell der Haushaltung
zu übernehmen, gute Stellung.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöckchen.

Suche zeit sofort eine tüchtige, sehr
gute Köchin, 1. Ilt. v. 11-12 Uhr, 1. Stelle, 1. Stöck

Großer Laden

nekt Wohnung u. Niederlagsräumen in Nähe a. G., in beliebter Geschäftslage, in welchem bestehendes feineres Dienstleben u. Geschäft mit kleinen Betrieben betrieben wird. 1. Oktober er. auf längere Zeit leh zu vermieten.

Räbered bei Friedrich & Baue, Nähe a. G., Gr. Berlin 3-4.

Meine bisherigen Fabrikräume mit Dampfbetrieb,

delleicher Anlage und Gleisvorstieg sind per 1. Oktober zu vermieten über zu verkaufen.

Karl Schlegel,

Büro für Eisenkonstruktionen,

Leipziger Straße, Alte Marktstraße.

E sofort oder später zu vermieten

Wohnung im Hochparterre, Schwabingerstraße 11, enthalten 4 Zimmer, Bad und Küche, und in unmittelbarer Verbindung damit weitere Räume im Dachgeschoss, sofern als Atelier für Maler und Architekten.

Befindung jederzeit durch den Handmann. Räbered nach bei

Reichenbach Hans Berlin III, Steinstraße 38.

In nächster Nähe des Rosenthal's,

Jacobstraße 5, ist eine herrschaftliche 1. Etage, 2 Zimmer, reich. Nebenzimmer, für 1800 A. m. mit Stellung per 1. Oktober zu vermieten.

Christianstr. 17, herrliche Lage,

vis-à-vis vom Rosenthal,

herrliche Lage,

Ecke Lessingstr., Thomasiusstr. No. 7, in eine herrschaftliche 1. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und reichlichem Badezimmer, per 1. Oktober zu vermieten.

Eintrichter Str. 7 1/2 1. Et. 6 Zimmer u. reich. Badez., nur vorgeschoben, 1800 A. Bad. gest. Klin.

Pfaffendorfer Str. 50, L. Ebenso, 4 Zimmer, 2 Kammer, Küchen, 6. Etage, Nähe zu Spiel. Wrenz u. die Mk. 2200. — Hochparterre: 5 Zimmer, Bad. 1. Et. für Mk. 1300. —

Verschungshuber sofort oder 1. Juli die neu vorgerichtete herrschaftliche 1. Etage,

befehlend aus 2 zw. 3 einz. Zimmern, Bad, Küche, Bade, Bäder, unter Mitbenutzung des Gartens zu vermieten. Tiefenstraße 21. Räbered parterre.

Fregestraße 24 zu vermieten:

Eine 2. Etage der 1. Oktober 1901 für 900 A.

• 2. • 1. Juli • 850 •

Räbered Kastenstraße 27, beim Schreineller.

herrschaftl. 2. Etage, 7 Zimmer u. Zub., mit Telephonanschl., zu verm. Ecke Andreaskirche und Hardenbergstraße 27, IV.

Promenadenstraße 4

in die herrschaftliche 3. Etage (7 Zimmer, u. reich. Badez.) für 1800 A. 1. Oktober zu verm.

Befindung von 10-12 u. 3-4 Uhr. H. Ann. Dr. A. Engel, Rothkirchenstr. 19.

Grassistrasse 44

— Herrschaftliche Wohnung. —

III. Etage, 8 Zimmer, Bäder, Küche, Bad, Badez., für 2000 A.

IV. Etage, 5 Zimmer, Bad und Badez., für 800 A.

per 1. Oktober der 1. Juli zu vermieten. Räbered 1. Etage.

Surpringstr. 12 a. d. Markthalle

2. Etage, 5 Zimmer, Bad, Bäder, Bade, Bade, Bade, für 800 A. pro

anno per 1. Oktober er. zu vermieten. Räbered beim Handmann.

Sedanstraße 1 b, am Rosenthal,

in romantischem Stile, der sofort oder später

2 hochherrschliche Wohnungen

je einem 40 qm gr. Salen mit Küche, 5 zweiflügeligen und 1 eisbl. Zimmer, 2 Kleider, Bad, 18 qm gr. Salen, Speisezimmer, Küchenraum usw., ebenso weiter Räume in 4. Etage. Preis 2400 und 2100 A. Zu erfragen, bald seit 1. Juli. Räbered Pfanne.

Herrschaftliche Wohnungen,

je 7 Zimmer, Bäder, Ecke mit reich. Badez. u. 1. Etage König Johann-Straße

zu vermieten. H. Leipziger Immobilienamt, Promenadenstr. 1.

Christianstrasse No. 21

der sofort oder später herrschaftliche Wohnungen mit Garten, gebaut über im Dach, befindet aus 6 oder 12 Zimmern mit reichlichem Badez., Preis 1800-2500. Auch sind

bestellt herrschaftl. Wohnungen mit Badezellen. Räbered ob. part. Klin.

Christianstr. 25, Ecke Ecke, Sonnenstrasse, freie ruhige Lage, direkt am Rosenthal,

2 hochherrschliche Wohnungen, Seiten, 6-7 Zimmer, Bad. 18-22 qm gr. Salen, Speisezimmer, Küchenraum usw., ebenso weitere Räume in 4. Etage. Preis 2400 und 2100 A. Zu erfragen, bald seit 1. Juli. Räbered Pfanne.

Gothscheide 10, II. L., Garcon.

gr. Zimmer mit franz. Bett, Schreibstube.

Sein möbl. Garconlogis,

Wohn- und Schlafzimm., Frankfurter Straße 2, II. Etg. (Ecke Leibnizstraße).

Ein eleg. Garconlogis, Wohn- und

Schlafzimm., zum 1. Juli an den 2. Stock, zu

vermieten. Räbered Gothastraße 1.

Sein möbl. Garconlogis, sepi., 10 lange

Salen sofort zu verm. Gothastraße 26, 4. Et.

Ein Garconlogis 200, comt. S. Schles-

zimmerschule 27, II. Et., 11. Et., 12. Et., 13. Et., 14. Et., 15. Et., 16. Et., 17. Et., 18. Et., 19. Et., 20. Et., 21. Et., 22. Et., 23. Et., 24. Et., 25. Et., 26. Et., 27. Et., 28. Et., 29. Et., 30. Et., 31. Et., 32. Et., 33. Et., 34. Et., 35. Et., 36. Et., 37. Et., 38. Et., 39. Et., 40. Et., 41. Et., 42. Et., 43. Et., 44. Et., 45. Et., 46. Et., 47. Et., 48. Et., 49. Et., 50. Et., 51. Et., 52. Et., 53. Et., 54. Et., 55. Et., 56. Et., 57. Et., 58. Et., 59. Et., 60. Et., 61. Et., 62. Et., 63. Et., 64. Et., 65. Et., 66. Et., 67. Et., 68. Et., 69. Et., 70. Et., 71. Et., 72. Et., 73. Et., 74. Et., 75. Et., 76. Et., 77. Et., 78. Et., 79. Et., 80. Et., 81. Et., 82. Et., 83. Et., 84. Et., 85. Et., 86. Et., 87. Et., 88. Et., 89. Et., 90. Et., 91. Et., 92. Et., 93. Et., 94. Et., 95. Et., 96. Et., 97. Et., 98. Et., 99. Et., 100. Et., 101. Et., 102. Et., 103. Et., 104. Et., 105. Et., 106. Et., 107. Et., 108. Et., 109. Et., 110. Et., 111. Et., 112. Et., 113. Et., 114. Et., 115. Et., 116. Et., 117. Et., 118. Et., 119. Et., 120. Et., 121. Et., 122. Et., 123. Et., 124. Et., 125. Et., 126. Et., 127. Et., 128. Et., 129. Et., 130. Et., 131. Et., 132. Et., 133. Et., 134. Et., 135. Et., 136. Et., 137. Et., 138. Et., 139. Et., 140. Et., 141. Et., 142. Et., 143. Et., 144. Et., 145. Et., 146. Et., 147. Et., 148. Et., 149. Et., 150. Et., 151. Et., 152. Et., 153. Et., 154. Et., 155. Et., 156. Et., 157. Et., 158. Et., 159. Et., 160. Et., 161. Et., 162. Et., 163. Et., 164. Et., 165. Et., 166. Et., 167. Et., 168. Et., 169. Et., 170. Et., 171. Et., 172. Et., 173. Et., 174. Et., 175. Et., 176. Et., 177. Et., 178. Et., 179. Et., 180. Et., 181. Et., 182. Et., 183. Et., 184. Et., 185. Et., 186. Et., 187. Et., 188. Et., 189. Et., 190. Et., 191. Et., 192. Et., 193. Et., 194. Et., 195. Et., 196. Et., 197. Et., 198. Et., 199. Et., 200. Et., 201. Et., 202. Et., 203. Et., 204. Et., 205. Et., 206. Et., 207. Et., 208. Et., 209. Et., 210. Et., 211. Et., 212. Et., 213. Et., 214. Et., 215. Et., 216. Et., 217. Et., 218. Et., 219. Et., 220. Et., 221. Et., 222. Et., 223. Et., 224. Et., 225. Et., 226. Et., 227. Et., 228. Et., 229. Et., 230. Et., 231. Et., 232. Et., 233. Et., 234. Et., 235. Et., 236. Et., 237. Et., 238. Et., 239. Et., 240. Et., 241. Et., 242. Et., 243. Et., 244. Et., 245. Et., 246. Et., 247. Et., 248. Et., 249. Et., 250. Et., 251. Et., 252. Et., 253. Et., 254. Et., 255. Et., 256. Et., 257. Et., 258. Et., 259. Et., 260. Et., 261. Et., 262. Et., 263. Et., 264. Et., 265. Et., 266. Et., 267. Et., 268. Et., 269. Et., 270. Et., 271. Et., 272. Et., 273. Et., 274. Et., 275. Et., 276. Et., 277. Et., 278. Et., 279. Et., 280. Et., 281. Et., 282. Et., 283. Et., 284. Et., 285. Et., 286. Et., 287. Et., 288. Et., 289. Et., 290. Et., 291. Et., 292. Et., 293. Et., 294. Et., 295. Et., 296. Et., 297. Et., 298. Et., 299. Et., 300. Et., 301. Et., 302. Et., 303. Et., 304. Et., 305. Et., 306. Et., 307. Et., 308. Et., 309. Et., 310. Et., 311. Et., 312. Et., 313. Et., 314. Et., 315. Et., 316. Et., 317. Et., 318. Et., 319. Et., 320. Et., 321. Et., 322. Et., 323. Et., 324. Et., 325. Et., 326. Et., 327. Et., 328. Et., 329. Et., 330. Et., 331. Et., 332. Et., 333. Et., 334. Et., 335. Et., 336. Et., 337. Et., 338. Et., 339. Et., 340. Et., 341. Et., 342. Et., 343. Et., 344. Et., 345. Et., 346. Et., 347. Et., 348. Et., 349. Et., 350. Et., 351. Et., 352. Et., 353. Et., 354. Et., 355. Et., 356. Et., 357. Et., 358. Et., 359. Et., 360. Et., 361. Et., 362. Et., 363. Et., 364. Et., 365. Et., 366. Et., 367. Et., 368. Et., 369. Et., 370. Et., 371. Et., 372. Et., 373. Et., 374. Et., 375. Et., 376. Et., 377. Et., 378. Et., 379. Et., 380. Et., 381. Et., 382. Et., 383. Et., 384. Et., 385. Et., 386. Et., 387. Et., 388. Et., 389. Et., 390. Et., 391. Et., 392. Et., 393. Et., 394. Et., 395. Et., 396. Et., 397. Et., 398. Et., 399. Et., 400. Et., 401. Et., 402. Et., 403. Et., 404. Et., 405. Et., 406. Et., 407. Et., 408. Et., 409. Et., 410. Et., 411. Et., 412. Et., 413. Et., 414. Et., 415. Et., 416. Et., 417. Et., 418. Et., 419. Et., 420. Et., 421. Et., 422. Et., 423. Et., 424. Et., 425. Et., 426. Et., 427. Et., 428. Et., 429. Et., 430. Et., 431. Et., 432. Et., 433. Et., 434. Et., 435. Et., 436. Et., 437. Et., 438. Et., 439. Et., 440. Et., 441. Et., 442. Et., 443. Et., 444. Et., 445. Et., 446. Et., 447. Et., 448. Et., 449. Et., 450. Et., 451. Et., 452. Et., 453. Et., 454. Et., 455. Et., 456. Et., 457. Et., 458. Et., 459. Et., 460. Et., 461. Et., 462. Et., 463. Et., 464. Et., 465. Et., 466. Et., 467. Et., 468. Et., 469. Et., 470. Et., 471. Et., 472. Et., 473. Et., 474. Et., 475. Et., 476. Et., 477. Et., 478. Et., 479. Et., 480. Et., 481. Et., 482. Et., 483. Et., 484. Et., 485. Et., 486. Et., 487. Et., 488. Et., 489. Et., 490. Et., 491. Et., 492. Et., 493. Et., 494. Et., 495. Et., 496. Et., 497. Et., 498. Et., 499. Et., 500. Et., 501. Et., 502. Et., 503. Et., 504. Et., 505. Et., 506. Et., 507. Et., 508. Et., 509. Et., 510. Et., 511. Et., 512. Et., 513. Et., 514. Et., 515. Et., 516. Et., 517. Et., 518. Et., 519. Et., 520. Et., 521. Et., 522. Et., 523. Et., 524. Et., 525. Et., 526. Et., 527. Et., 528. Et., 529. Et., 530. Et., 531. Et., 532. Et., 533. Et., 534. Et., 535. Et., 536. Et., 537. Et., 538. Et., 539. Et., 540. Et., 541. Et., 542. Et., 543. Et., 544. Et., 545. Et., 546. Et., 547. Et., 548. Et., 549. Et., 550. Et., 551. Et., 552. Et., 553. Et., 554. Et., 555. Et., 556. Et., 557. Et., 558. Et., 559. Et., 560. Et., 561. Et., 562. Et., 563. Et., 564. Et., 565. Et., 566. Et., 567. Et., 568. Et., 569. Et., 570. Et., 571. Et., 572. Et., 573. Et., 574. Et., 575. Et., 576. Et., 577. Et., 578. Et., 579. Et., 580. Et., 581. Et., 582. Et., 583. Et., 584. Et., 585. Et., 586. Et., 587. Et., 588. Et., 589. Et., 590. Et., 591. Et., 592. Et., 593. Et., 594. Et., 595. Et., 596. Et., 597. Et., 598. Et., 599. Et., 600. Et., 601. Et., 602. Et., 603. Et., 604. Et., 605. Et., 606. Et., 607. Et., 608. Et., 609. Et., 610. Et., 611. Et., 612

3. Beilage z. Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 287, Sonnabend, 8. Juni 1901. (Morgen-Ausgabe.)

Für Leipzig absolut neu!
Schützenhause L.-Sellerhausen

auf dem Festplatz
Ausstellung des größten Säugelhieres der Erde:
Kein Skelett! Ein Riesenwalfisch Kein Skelett!

21 Meter lang! Wog beim Tross 150.000 Pfund!
Vorführung der Dampfengelkutsche.
Exponate der Tieferfischerrei u. s. w. — Dörnholzende Gutfächer!
Gäste 20.000 Schaus. Eröffnung: Großfest von 10 bis Abends 10 Uhr.
Im ganzen Jüngst blüht der Besitzer.

Parthenschlösschen.
Sonntag, den 9. Juni: Frühschoppen-Concert.
Leipzig-Schöntal. Aufführung E. Nicker.

Weintraube Gohlis.
Heute Sonnabend: Concert, Capelle: Heerde.
Anfang 10 Uhr. Schlachtfest. Chr. Nebelung.

Park Schleußig.
Heute grosses Extra-Concert
Anfang 10 Uhr. Entrée 20.-

Obstweinschänke Rötha
weitans schönster Ausflugsort in der
Umgebung Leipzigs.

Sonntag, den 9. Juni:
Grosses Garten-Concert
Anfang 10 Uhr. Programm 15 Pf.

Neu eröffnet!
Herrenkeller,
Weinrestaurant
Georgstraße 18 und Bahnhofstraße 6. Nähe Krüppel-Walde und Bahnhofe.
Neue freundliche Bedienung. Neu eröffnet!

Bachmann's Weinstuben,
Eingang Weistraße. Seitenstraße 2. Eingang Alexanderstr.
Geschäft bis 2 Uhr. Gemütlicher Aufenthalt.

G. Michaelis' Weinstuben, Poststraße 14.
Angenommener, klarer Aufenthalt. — Feine Weine.
Aufmerksame neue Bedienung.

Neu! Neu! Neu!
Interessant u. wichtig für jeden Lichtconsumenten
Die Nernstlampe

Erfindung des Herrn Prof. Nernst in Göttingen.
Ein Fortschritt auf dem Gebiete des elektrischen Beleuchtungswesens, circa
40% Stromsparv. rein weißes Licht.
Ausgestellt im Restaurant des Hôtel de Saxe, Kloßgasse 9.

Mau's Gosenstube
Gr. Feuerkugel.
Heute Eröffnung meiner
Sommerveranda.
Empfehl.: Markt von jungem Gemüse.
H. Gose, Pilsner Urquell, Nürnberger. Clemens Zacherneck.

Zill's Tunnel. Heute Krebsuppe.
Exquisite Biere u. Süße. Abend: Ente mit Krautköpfen.
Gast und Dienstleistungen bestens empfohlen.

L. Hoffmann's Restaurant,
Gosenstube und Glascolonaden.
Inhaber Bruno Fröhlich, gegenüber dem Hotel-Palais. Tel. 4980.
Heute Hammelsteule, Lippbraten mit Thüringer Käse. Mittwoch, Suppe, Tortillen 20.-
Deutsch's Pilsener Bierunterschränke, Lampen, Zungen, Tücher, Reitzeug usw. erhält.

Kulmbacher Brauhof,
Petersstraße 18. Part. u. 1. Etage,
vorm. A. Kellitz.
Heute, sowie jeden Sonnabend: Sauerbraten, Hammelsteule und Schweinsknochen
mit Bier. Hell und dunkel. hochfein. C. Wiegner.

Heute Schlachtfest
Naumann's Restaurant, Katharinenstraße Nr. 22.
Vom 8 Uhr ab. Weißbier und Bierkrüge. Bierkrüge auch außer dem Hause.

Eberbräu-Garten, heute Schweinsknochen
mit Klößen.
16 Thomaskirchhof 16. H. Bier, Gose und Weiße.

Gosenstube „3 Lilien“, Rauh. Stein. 13. Carl Möbius.
Gastr. Schweinsknochen. Vorzügliche Rittergutsse.

Sommerlust Zwenkau,
Leipziger Straße.
Radfahrer-Station. Kalte u. warme Speisen zu jeder
Tageszeit. Hochgelobt von M. Trenks.

Eis
Frucht und Vanille
a Portion 20 Pf.
Auch dem Hause & Ueter 2.-
empfiehlt die Komitee von
L. Tilebein Nachf.,
Gärtnerstraße 17. Tel. 2368.
Platz für Fahrräder.

Riedel-Verein.
Um allfällige Verhüllung an der heutigen
Probe (Tassen 7, Herren 1,5 Uhr) wird
dringend gebeten. Städter wird
Beethoven's Missa solemnis.
Anmeldeungen zur Wettbewerb sind schriftlich bei Herrn Dr. Göhler, Zählerstrasse
Nr. 10, 1., zu bewirken.

Städtisch-concess.
Grabgesangverein.

Vermischte Anzeigen.

Tafelwein-Großwein-Drauf! Repellent.
Weiss. Recept gratis. Wilh. Klumpf, Weißger. 7

10. Mann würdet Ihr gern Geschäft?

Photographen: Berndt ausführlich. Tel.
Mr. 2. G. 22. Rudolf Rosse, Schloß.

Das beste Lichtenthaler
Giebt es im Pfefferstein? Petersstraße 68.

Wer einen Taget bringt, sollte sich un-
scheinbar machen. Großart. Überredungung.

Mr. 2. 10 postl. Leipzig, Tafelr. 12-14.

Deutscher Frauenverein
für Krankenpflege in den Kolonien

Abteilung Leipzig.

Sonntag, den 9. Juni, von 11-2 Uhr

Promenaden-Konzert

— ausgeführt von 2 Militärkapellen —

im Palmengarten

zum Besten der Gemeindepflege, insbesondere der Gründung eines

Kinderheims in Windhoek.

Verkauf von Erfrischungen durch Damen der Leipziger Gesellschaft.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in den Sälen des Palmengartens statt.

Eintritt 50 Pf. Der Vorstand.

Verein selbstständiger Leipziger
Kaufleute und Fabrikanten

zur Wahrung berechtigter Interessen (jur. Person).

Monatsversammlung

Freitag, den 14. Juni 1901, Abends 8 Uhr
(Restaurant Kitzing & Höglig, Passagierzimmer).

Tagordnung:

1) Geschäftliches. 2) Entgegenkommen von Anträgen.

3) Fragekasten.

Der Vorstand.

Leipziger Nordvorstadtische Volksbank

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Die geistigen Mitglieder werden hierdurch zur außerordentlichen Generalversamm-
lung Sonntag, den 16. Juni 1901, Vormittags 10 Uhr im ersten Saale des

Neuen Gasthauses in Leipzig-Gohlis eingeladen.

Der Gläubiger ist nur gegen Vorliegen des Mitgliedschutzes gehalten.

Zogordnung: Abstimmung der Statuten.

Leipzig-Gohlis, den 7. Juni 1901.

Der Aufsichtsrath.

Moritz Liebold, Vorstand.

Reclamen.

P D
Corsets, gerade Form, magenhohl,

nur bei Gustav Köhler,

Corset-Special-Geschäft,
Thomasgasse 6.

Ostseebad Devin

bei Stralsund.

Aurhausbesitzer H. Gless.

Heute, direkt am Strand gelegen, alles

neues, Bald, Bettler, Berge, italienischer Park

an der Ostsee.

Reservierter Familienstrand, großer

sozialer Verkehr, Preis sehr billig. Preise

u. i. m. groß durch die Badeanstaltung u.

Herrn Richard Wagner, Leipzig, Ringstrasse 2.

TDW Bad Harzburg, Parkhaus,

verschneite Lage. Max Hecht.

Zurückgesetzte Stickereien

empfehl. billig

Fardubitz, Markt 2.

Reitställe, Sportring, 4-6. Reiter-

Trampolin, Strandbäder, Garten-

möbel. Thomas & Co., Mühlweg 1-5.

Die Aufsichtsrath

Richard Furcht, Grimmaische Straße 14.

G. Jacobi's Touristenpflaster gegen

Augen. Hühneraugen, harte Haut

des Herren und Kindes. In Rollen à 75 Pf.

2) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

3) Wache in täglichem Schlafen und Sitzen, wodurch Polyposis, Brüste und Knochen

leiden, unheilbar, denn sie eindringt nach der Verbindung gerinnenden Polypen

hinein in der Kopf nicht stoppbar werden.

4) Gehört sie den verhinderten Polypen ihre entzündliche Jungen und Kinder, denn die gerinnenden

Polypen sind zum bequemen Aufhängen verhelfen können, ebenso auch die Trichterhöfen

des Gehirns sich wieder öffnen.

5) Erinnigt sie es, zugleich mit dem Polypen andere dem Menschen ausgiebige

Blutungsfälle zu verhindern, deren Aufzehrung die Rückenregelmäßigkeit

nicht überwindet. Hunderte von Referenzen stehen zu Diensten.

Richard Furcht, Grimmaische Straße 14.

Hühneraugen, harte Haut

des Herren und Kindes. In Rollen à 75 Pf.

6) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

7) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

8) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

9) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

10) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

11) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

12) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

13) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

14) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

15) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

16) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

17) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

18) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

19) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

20) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

21) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

22) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

23) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

24) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

25) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

26) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

27) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

28) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

29) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

30) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

31) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

32) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

33) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

34) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

35) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

36) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunstausstellungspreises des Kopfes.

37) Ich bin blinder, denn Sie haben mir die Medaille des Kunst

Zage, sag aber vorhasthalter vor. Der Hinterhalt blieb unerkannt zu lassen. Wir fanden, daß die Reichsbahn ein gleiches Verfahren mit dem Ultimo Jungs einzulegen und den Sonderabdruck abwartet wird, bevor sie mit einer Entmündigung ihres Rechtes vorgehen wird. Auch sie ist auf Grund der einzelnen Positionen und des Schammegebiets ihrer letzten Überlebenden bereit, davon seit getrauer Zeit in der Zage, um noch dem, was aus Berlin über den letzten Hafttag bei ihren Gefallen und über die Ausläden auf den zwei Montag bevorstehenden Hafttag verlautet, löslich man denken, die Vorfahrt werde nicht länger geben. Allein die Beobachtung dürfte bei ihrem immer noch relativ hohen Staub den Vorberührungen der Verhaftung nicht ganz entsprechen, und außerdem ist in Betracht zu ziehen, daß der Monat Juni erheblich anders eine Anspannung des deutschen Weltmarktes im Bereich, der die erste nach dem Schachmattzeit, dann aber auch in der Regel ebenfalls reicht, durch eine erhebliche Elektrifizierung abgelöst wird. Die Worte hat denn auch trotz des günstigen Einbruchs, wenn die Zusage darüber berichtet, auf ihrer Durchbildung nicht viel geändert, doch ist wenigstens die Weitläufigkeit der letzten Tage von den Gemütern gewichen. Räumlich die plötzliche Erledigung des Deutschen Reichsministeriums und die terminale Erweiterung des Reichsgerichts nach diesem, jenseit der beobachteten Verhören der Abteilung West, sag., sondern die Vermentung der Produktionseinrichtung beim Industriemarkt auf den bestellten Widerstand schwächer Beiträge in der morgigen Spaltung hoffen dürfte, haben dazu beigetragen, das Gesetz weniger empfinden zu lassen als zu befürchten. Nun darf erlaubt noch etwas schweigen über die Berichte von den übrigen auswärtigen Beobachtungen eher. Die Tendenz des Zuges war dabei leicht erhalten, aber immer noch sehr ruhig bei möglichem Überschreiten und wenig beruhigendem Content.

Zum Einzelnen ergab der Bericht folgende Veränderungen:

Wochel (— 10 A.), Schweiz (— 5 A.), Polen (— 10 A.), Russland (— 10 A.), Schweden (— 5 A.) und sonstige (— 10 A.). Russ und sonstige Ausländer gegen 5 A. an.

Sorten geben in überzähligem Maße 10 A. nach.

Deutsche Sorten waren gut gebraucht, aber rubrig. Spezialmeinholde (+ 0.15), Stärke (— 0.05), Spez. Kostal (- 0.10), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Körner, Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Einzelne ergaben noch in langen Wocheln (— 10 A.), Polen (— 10 A.), Schweden (— 5 A.) und sonstige (— 10 A.). Russ und sonstige Ausländer gegen 5 A. an.

Sorten geben in überzähligem Maße 10 A. nach.

Deutsche Sorten waren gut gebraucht, aber rubrig. Spezialmeinholde (+ 0.15), Stärke (— 0.05), Spez. Kostal (- 0.10), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Einzelne ergaben noch in langen Wocheln (— 10 A.), Polen (— 10 A.), Schweden (— 5 A.) und sonstige (— 10 A.). Russ und sonstige Ausländer gegen 5 A. an.

Sorten geben in überzähligem Maße 10 A. nach.

Deutsche Sorten waren gut gebraucht, aber rubrig. Spezialmeinholde (+ 0.15), Stärke (— 0.05), Spez. Kostal (- 0.10), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Einzelne ergaben noch in langen Wocheln (— 10 A.), Polen (— 10 A.), Schweden (— 5 A.) und sonstige (— 10 A.). Russ und sonstige Ausländer gegen 5 A. an.

Sorten geben in überzähligem Maße 10 A. nach.

Deutsche Sorten waren gut gebraucht, aber rubrig. Spezialmeinholde (+ 0.15), Stärke (— 0.05), Spez. Kostal (- 0.10), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Einzelne ergaben noch in langen Wocheln (— 10 A.), Polen (— 10 A.), Schweden (— 5 A.) und sonstige (— 10 A.). Russ und sonstige Ausländer gegen 5 A. an.

Sorten geben in überzähligem Maße 10 A. nach.

Deutsche Sorten waren gut gebraucht, aber rubrig. Spezialmeinholde (+ 0.15), Stärke (— 0.05), Spez. Kostal (- 0.10), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Einzelne ergaben noch in langen Wocheln (— 10 A.), Polen (— 10 A.), Schweden (— 5 A.) und sonstige (— 10 A.). Russ und sonstige Ausländer gegen 5 A. an.

Sorten geben in überzähligem Maße 10 A. nach.

Deutsche Sorten waren gut gebraucht, aber rubrig. Spezialmeinholde (+ 0.15), Stärke (— 0.05), Spez. Kostal (- 0.10), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Einzelne ergaben noch in langen Wocheln (— 10 A.), Polen (— 10 A.), Schweden (— 5 A.) und sonstige (— 10 A.). Russ und sonstige Ausländer gegen 5 A. an.

Sorten geben in überzähligem Maße 10 A. nach.

Deutsche Sorten waren gut gebraucht, aber rubrig. Spezialmeinholde (+ 0.15), Stärke (— 0.05), Spez. Kostal (- 0.10), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Einzelne ergaben noch in langen Wocheln (— 10 A.), Polen (— 10 A.), Schweden (— 5 A.) und sonstige (— 10 A.). Russ und sonstige Ausländer gegen 5 A. an.

Sorten geben in überzähligem Maße 10 A. nach.

Deutsche Sorten waren gut gebraucht, aber rubrig. Spezialmeinholde (+ 0.15), Stärke (— 0.05), Spez. Kostal (- 0.10), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).

Rußland und die Sowjetunionen freundlich. Leichter Silberrente (+ 0.10), Kapitulations (— 0.05), Goldgitter (— 0.45), Ungerade Goldrente (+ 0.10 bis 0.25), Kreuzrente (— 0.10), Getreide (— 0.20), Krammerbörse (+ 0.20), 3%prozent (— 0.20), Süßliches Mehl (+ 0.10), Körner, Dresdner Gutsbörse (— 0.10), 3%prozent, Goldmutter (+ 0.25), Blauerer (+ 0.20), 3%prozent, Goldmutter (— 0.05), sonst. Preußische Getreidebörse (— 0.20), 3%prozent, Preußische Gemeinde-Obligationen (— 0.30).</